

Vorlage Nr. 2019/222

AMT FÜR HOCHBAU UND
GEBÄUDEWIRTSCHAFT

Schn
Balingen, 15.08.2019

Vorlage zur Behandlung in folgenden Gremien:

Technischer Ausschuss	öffentlich	am 18.09.2019	Entscheidung
Ortschaftsrat Ostdorf	öffentlich	am 24.09.2019	Anhörung

Tagesordnungspunkt

Grundschule Schmiden, Lageranbau
- Vorstellung der Entwurfsplanung
- Baubeschluss
- Genehmigung überplanmäßiger Mittel

Anlagen Baugesuchsplanung vom 07.08.2019: EG, Ansicht Nord, Ost, Querschnitt

Beschlussantrag:

1. Dem Bau eines Lageranbaus an der Grundschule Schmiden entsprechend der Bauplanung vom 07.08.2019 wird zugestimmt.
2. Die zusätzlich notwendigen finanziellen Mittel in Höhe von ca. 35.000 € werden über die Verpflichtungsermächtigung Gymnasium Balingen, Sanierung C-Bau, Auftrag 721100600003 / 78710000 zur Verfügung gestellt.

Finanzielle Auswirkungen:

Ausgaben des Finanzhaushaltes

Einmalig 135.000 €

Veranschlagung der Mittel

Laufendes Haushaltsjahr

2019 : planmäßig 100.000 € Auftrag / Kostenart: 721100100202 / 78710000

2019 VE: überplanmäßig: 35.000 € Auftrag / Kostenart: 721100100202 / 78710000

Wichtiger Hinweis:

Die finanziellen Mittel zur Umsetzung der Maßnahme können über die Verpflichtungsermächtigung für 2020 „Gymnasium Balingen, Sanierung C- Bau“, Auftrag 721100600003 / 78710000 gedeckt werden.

Sachverhalt:

Das 3-geschossige Gebäude der Grundschule Schmiden und die Turnhalle wurden in den Jahren 1974 bis 1976 erbaut. Das Gebäude hat kein Untergeschoss und bietet unter anderem deshalb außergewöhnlich wenig Lagerfläche. Aus diesem Grund wurde bisher ein Gruppenraum als schulischer Lagerbereich benutzt. Dieser Raum wird zwischenzeitlich wieder dringend als Unterrichtsraum benötigt. Demzufolge müssen neue Lagermöglichkeiten geschaffen werden.

Entwurf:

Da an der erdgeschossigen Nordfassade der Schule bereits eine Fertiggarage in direkter Anbindung an die Hausmeisterwerkstatt angeordnet ist, bietet sich dieser Standort für die Schaffung von weiteren Lagermöglichkeiten an. Die aktuelle Planung sieht daher ein eingeschossiges, unbeheiztes Lagergebäude mit extensiv begrüntem Flachdach und einer Bruttogrundfläche von ca. 60 m² entlang der Nordfassade vor (siehe Grundriss). Die vorhandene Garage soll, sofern bautechnisch möglich und wirtschaftlich sinnvoll, gedreht und in das neue Lagergebäude integriert werden. Die Gründung und die Bodenplatte sollen aus Stahlbeton hergestellt werden. Alle Wände sollen in Holzständerbauweise, das Dach als Brettstapeldecke ausgeführt werden. Die Außenflächen werden wärme gedämmt. Damit der Anbau als additives Element am Schulbaukörper in Erscheinung tritt, wird, statt den bereits vorhandenen Oberflächen aus Sichtbeton und verzinktem Stahl, eine unbehandelte Holzverkleidung mit zwei Toren und einer Zugangstür geplant. Auf Fenster soll aufgrund des UV- Schutzes verzichtet werden.

Kosten:

Im Finanzhaushalt 2019 sind für den Lageranbau 100.000 € eingestellt. Die aktuelle, auf der weitergeführten Planung erstellte Kostenberechnung des Fachamts liegt ca. 35.000 € höher. Dies liegt daran, dass das Gebäude nach Abstimmung mit allen Beteiligten größer ausgeführt werden soll als zum Zeitpunkt der Haushaltsanmeldung angenommen. Im Zuge der konkreten Planungen konnte von den Nutzern die Notwendigkeit einer Vergrößerung des Lagergebäudes auf die in den Plänen dargestellten Maße schlüssig und nachvollziehbar dargelegt werden. Mit diesem Anbau soll der Bedarf an Lagerfläche gerade ausreichend gedeckt sein.

Deckungsvorschlag:

Da die zusätzlichen Kosten voraussichtlich erst im Jahr 2020 kassenwirksam werden, können die finanziellen Mittel zur Umsetzung der Maßnahme über die Verpflichtungsermächtigung des Projekts „Gymnasium Balingen, Sanierung C- Bau“, Auftrag 721100600003 / 78710000 gedeckt werden.

Frieder Theurer